

[Download] Stalins Augen. Kriminalroman (Nautilus Paperback)

Stalins Augen. Kriminalroman (Nautilus Paperback)

Von Ingvar Ambjørnsen

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #297587 in eBooks Veröffentlicht am: 2016-02-16 Erscheinungsdatum: 2016-02-16 File Name: B01BU7LHJ4 | File size: 24.Mb

Von Ingvar Ambjørnsen : Stalins Augen. Kriminalroman (Nautilus Paperback) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Stalins Augen. Kriminalroman (Nautilus Paperback):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
spannende Unterhaltung, gute Charakter- und Milieustudie Von Henning Kolf Die deutsche - inzwischen vergriffene -
Erstausgabe ist 1989 erschienen , von mir leider vllig unbemerkt. Umso erfreulicher, dass nunmehr eine Neuauflage

vorliegt. Die Protagonisten Ronny und Laila Olsen, zwei in Oslo lebende Privatdetektive, verdienen ihr Geld normalerweise mit der Beschattung untreuer Eheleute. Beide sind von einem Leben im Suff gezeichnet. Obwohl die Beziehung der beiden nicht mehr funktioniert brauchen sie einander so, wie sie die tägliche Flasche Fusel brauchen. Im Grunde verachten sie einander auch so, wie sie den Suff und ihre Sucht verachten. Als ihr gemeinsamer Freund (und Lailas Ex-Liebhaber) tot aus dem Hamburger Hafen gezogen wird, ermitteln sie auf eigene Faust - in Oslo, Hamburg und im Ost-Berlin der Vorwendezeit. Es geschieht ein weiterer Mord; es wird zunehmend klar, dass es um sehr groe materielle Werte geht, die Lösung nicht nur im Hier und Jetzt, sondern auch in der Zeit des zweiten Weltkriegs zu finden ist.... Die Protagonisten bewegen sich zunchst am Rande, dann auerhalb der Legalitt. Sie gehen nicht immer gut miteinander und den Mitmenschen um. Gleichwohl kann man nicht umhin, sie sympathisch zu finden. Der Autor versteht es, die Charaktere der beiden Hauptpersonen und das Milieu, in welchem sie leben, vortrefflich zu beschreiben; er ist ein guter, durchaus kritischer, Beobachter sowohl deutsch - deutscher als auch norwegischer Wirklichkeit; das Buch ist teils sehr spannend, teils humorvoll, teils schlicht boshaft - und das jeweils an den richtigen Stellen. Nicht zuletzt ist der Autor ein sehr guter und sprachgewandter Erzher (ein Lob auch an die bersetzerin Gabriele Haefs). Bei soviel Positivem lt es sich leicht verschmerzen, dass der Plot, insbesondere das Finale, nach herkmlichen Mastben, nicht allzu realistisch erscheint.

Kurzbeschreibung Victor von Falk ist Privatdetektiv und wohnt in St. Georg, dem anrchtigen Viertel gleich hinter dem Hamburger Hauptbahnhof. Drogenprobleme sind sein tgliches Brot, und der Auftrag einer Prostituierten fhrt ihn einmalmehr ins Heroingeschft. Doch seine neue Klientin ist skurril: Ihre Beine sind Prothesen, aber ihre Geschfte laufen nicht schlecht. Die mechanische Frau fhrt Falk an Orte und zu Menschen des Milieus, die selbst er als Insider der Szene bislang nicht kannte. Ein Roman, der dem Leser von der ersten Seite an Handschellen anlegt und ein Aussteigen unmglich macht. Ambjrnsen stimmungsvoller Roman handelt detailfreudig von der schmutzigen Seite des Hamburger Nachtlebens. DIE ZEIT Hamburg St. Georg ist das Planquadrat, in dem Ingvar Ambjrnsen kalifornische Chandler Stimmung aufkommen lsst, einen Drogenmilieu-Blues intoniert, der einen tief hineinzieht, mitten ins Herz trifft und zu Trnen rhrt. Oh, Mann, knnte man auch sagen, der Typ hats drauf. Frank Ghre Pressestimmen "Die Geschichte, die Ingvar Ambjoernsen - ein hochbegabter, witziger Erzher - entwickelt, ist ebenso spannend wie, nach herkmlichen Mastben, unwahrscheinlich. (...) Von diesem Autor ist noch einiges zu erwarten." (Hans-Martin Lohmann, Die Zeit, zur Erstausgabe von Stalins Augen) Kurzbeschreibung Victor von Falk ist Privatdetektiv und wohnt in St. Georg, dem anrchtigen Viertel gleich hinter dem Hamburger Hauptbahnhof. Drogenprobleme sind sein tgliches Brot, und der Auftrag einer Prostituierten fhrt ihn einmalmehr ins Heroingeschft. Doch seine neue Klientin ist skurril: Ihre Beine sind Prothesen, aber ihre Geschfte laufen nicht schlecht. Die mechanische Frau fhrt Falk an Orte und zu Menschen des Milieus, die selbst er als Insider der Szene bislang nicht kannte. Ein Roman, der dem Leser von der ersten Seite an Handschellen anlegt und ein Aussteigen unmglich macht. Ambjrnsen stimmungsvoller Roman handelt detailfreudig von der schmutzigen Seite des Hamburger Nachtlebens. DIE ZEIT Hamburg St. Georg ist das Planquadrat, in dem Ingvar Ambjrnsen kalifornische Chandler Stimmung aufkommen lsst, einen Drogenmilieu-Blues intoniert, der einen tief hineinzieht, mitten ins Herz trifft und zu Trnen rhrt. Oh, Mann, knnte man auch sagen, der Typ hats drauf. Frank Ghre